



Masterlehrgang „Mediation und Konfliktregelung“

Abschluss März 2008

„ Mediation an Schule“

Voraussetzungen und Grenzen der Umsetzung an Schulen in Sachsen – Anhalt

Delia Göttke

LVBSA@t-online.de

Zusammenfassung

Der 1990 gegründete Landesverband für Straffälligen- und Bewährungshilfe Sachsen-Anhalt e.V. ist Initiator verschiedener Konfliktschlichtungsprojekte. Ausgehend vom Projekt „Täter-Opfer-Ausgleich“ wurde das Projekt „Mediation an Schulen“ entwickelt. Eine große Zahl von Mediator/innen wurde ausgebildet, die Nachfrage ist weiterhin hoch. Trotzdem gibt es an den Schulen viele Konflikte. Es soll untersucht werden, ob Mediator/innen nach ihrer Ausbildung Mediationsprojekte an den Schulen etablieren konnten und welche Rahmenbedingungen für ihre Arbeit bestehen. Welche Ursachen hat das Scheitern von Mediationsprojekten? Es wurden Fragen für ein leitfadengestütztes Interview zusammengestellt. Die Interviews wurden von Juli 2007 bis Oktober 2007 mit ausgebildeten Mediator/innen geführt, die an verschiedenen Schulen aller Schulformen in Sachsen-Anhalt tätig sind. Die Antworten aus diesen leitfadengestützten Interviews werden in der Arbeit thematisch zusammengefasst und bewertet. Es wurde festgestellt, dass an vielen Schulen Mediationsprojekte bestehen, die gute strukturelle und personelle Rahmenbedingungen haben, aber zu wenig genutzt werden. Mediation hat auf die Gestaltung der Beziehungen im System Schule bei der Konfliktbewältigung noch zu wenig Einfluss. Die Ausbildung der Mediator/innen fördert ihre Sozialkompetenz, aber nicht ihr Vertrauen in das Mediationsverfahrens.

Abstract

The regional association of assistance for ex-offenders and probation service Sachsen-Anhalt e.V., which was established in 1990, is an initiator of different projects for arbitration conflicts. Based on the project "Reconciliation of perpetrator and victim" was developed the project "Mediation on schools". A large number of mediators were trained; the demand for mediation is continue high. Anyway there are many conflicts at schools. It shall be conducted if projects for mediation at schools could be established after training of mediators and which basic conditions exist there. Which causes have collapse projects for mediation? Questions for a guide aided personal interview were assembled. The interviews were carried from July 2007 to October 2007 with trained mediators which act as arbitrators at different schools of all kinds of school. The answers to these interviews was summarized thematically and evaluated. It was found that at many schools exist projects for mediation with good structural and personnel framework requirements but which are used too little. The shake which mediation has in setting relations in the system of school in conflict resolution is still too little. The training of mediators advance their social competence but not their confidence in proceeding of mediation.